

Der Stiftungsrat der Stiftung «the cogito foundation» verleiht den

# cogito Preis 2004

**Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Ernst Fehr**

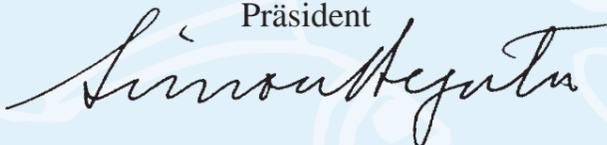
**in Würdigung seines Beitrags zur Vertiefung der Zusammenarbeit  
zwischen Geistes- und Naturwissenschaften.**

Die cogito foundation ehrt Ernst Fehr,  
der in Zusammenarbeit mit Ökonomen, Biologen und Neurowissenschaftlern neue Einsichten  
zum beschränkt rationalen Verhalten in strategischen Interaktionen gewonnen hat,  
der Erkenntnisse aus der Spieltheorie und der Sozialpsychologie mit ökonomischen Theorien  
in Beziehung zu setzen vermocht hat,  
der den Nachweis erbracht hat, dass altruistisches Bestrafen und Belohnen eine bedeutende  
Rolle in der Herausbildung sozialer Normen spielen und die Funktionsweise von Organisationen  
und Märkten stark beeinflussen,  
der dem Dialog mit der Öffentlichkeit grosse Aufmerksamkeit schenkt und dessen Publikationen  
in «Nature» und «Science» auf breite internationale Resonanz gestossen sind.

Wollerau, 20. Oktober 2004

Für den Stiftungsrat

Präsident



Simon Aegerter, Dr. phil. nat.

Vizepräsidentin



Irene Aegerter, Dr. phil. nat.

the **cogito** foundation